

FUSSBALLVERBAND NIEDERRHEIN E.V.



Kreis Essen

Kreisjugendausschuss

Hallenwinterrunde 2017/2018 für

**G-Junioren
F-Junioren
E-Junioren
D-Junioren
C-Junioren
B-Junioren
A-Junioren**

**E-Juniorinnen
D-Juniorinnen
C-Juniorinnen
B-Juniorinnen**



Wir wünschen allen
Vereinen viel Erfolg.





Durchführungsbestimmungen für die Hallenwinterrunde nach FIFA-Regeln 2017/2018

1. Anmeldung bei der Turnierleitung, Spielbericht, Passkontrolle

Die Vereine der teilnehmenden A- D-Junioren-Mannschaften sowie der B-, C- und D-Juniorinnen-Mannschaften erhalten rechtzeitig vor dem Vorrunden-Spieltag einen Mannschaftsmeldebogen, der vollständig ausgefüllt am Spieltag bei der Turnierleitung abzugeben ist. Nennung von max. 12 Spielern. Die Mannschaften der E-, F- und G-Junioren sowie der E-Juniorinnen füllen wie gewohnt am Tag der Spielrunde das übliche Turnier-Spielberichtsformular aus. Im Mannschaftsmeldebogen bzw. in dem Turnier-Spielberichtsformular müssen für alle Altersklassen auch die Rückennummern der Spieler eingetragen werden.

Die teilnehmenden Mannschaften der Hallenwinterrunde melden sich am Spieltag spätestens eine halbe Stunde vor ihrem ersten Spiel bei der Turnierleitung an und legen die Spielerpässe zur späteren Passkontrolle vor. Für jeden Spieler muss ein gültiger Spielerpass vorgelegt werden. Die Spielerpässe sollen in der Passmappe entsprechend der im Mannschaftsmeldebogen bzw. Turnier-Spielberichtsformular eingetragenen Rückennummern in aufsteigender Reihenfolge sortiert sein. Die Turnierleitung führt vor Turnierbeginn eine Passkontrolle durch.

2. Altersklassen

G-Junioren :	Stichtag 01.01.2011 und jünger
F-Junioren :	Stichtag 01.01.2009 und jünger
E-Junioren, E-Juniorinnen :	Stichtag 01.01.2007 und jünger
D-Junioren, D-Juniorinnen :	Stichtag 01.01.2005 und jünger
C-Junioren, C-Juniorinnen :	Stichtag 01.01.2003 und jünger
B-Junioren, B-Juniorinnen :	Stichtag 01.01.2001 und jünger
A-Junioren	Stichtag 01.01.1999 und jünger

3. Spielkleidung

Alle Mannschaften sind verpflichtet einen zweiten Trikotsatz bereitzustellen, der sich von dem ersten Trikotsatz farblich unterscheidet.

Die Farben der Trikotsätze sind über den Mannschaftsmeldebogen verbindlich zu benennen. Bei Farbgleichheit wechselt die im Spielplan erstgenannte Mannschaft die Spielkleidung. Die Trikots sollen mit Rückennummern markiert sein. Ein Spieler darf keine Kleidungsstücke oder Ausrüstungsgegenstände tragen, die für ihn oder für einen anderen Spieler gefährlich sind (einschließlich jeder Art von Schmuck). Die zwingend vorgeschriebene Grundausrüstung eines Spielers besteht aus Trikot, Hose, Stutzen, Schienbeinschützer und Hallenschuhen. Alle Schuhtypen müssen mit abriebfester Sohle versehen sein.

4. Teilnahmeberechtigung / Spielberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmannschaften, die dem Kreisjugendausschuss fristgerecht gemeldet wurden oder vom Kreisjugendausschuss zur Teilnahme verpflichtend aufgefordert wurden (Pflichtteilnahme). Die Teilnahme von 2. Mannschaften einer Altersklasse bei der HWR wird vom KJA entschieden. In den teilnehmenden Mannschaften dürfen alle Spieler mitwirken, die dem Verein angehören und gemäß JSpO §4 in den entsprechenden Altersklassen (siehe Pkt. 2) für Freundschaftsspiele spielberechtigt sind (Nachweis durch Vorlage des Spielerpasses).

5. Mannschaftsstärke

Eine Mannschaft besteht aus maximal 12 Spielern/Spielerinnen einschließlich Torhüter, von denen sich bei den Spielen der Mannschaften der A- D-Junioren und der B-, C- und D-Juniorinnen maximal 5 Spieler (einschließlich Torhüter) gleichzeitig auf dem Spielfeld befinden dürfen. Bei den Spielen der Mannschaften der E-, F- und der G-Junioren und der E-Juniorinnen sollen sich maximal 6 Spieler (einschließlich Torhüter) gleichzeitig auf dem Spielfeld befinden.

6. Spielball

In allen Spielen der Junioren und Juniorinnen wird mit Futsal-Bällen gespielt. Die Spielbälle müssen von dem ausrichtenden Verein gestellt werden.

G-/F-Junioren:	Futsal-superlight (~ 290 gr.)
E-/D-Junioren, E-/D-Juniorinnen:	Futsal-light (~ 350 gr.)
C-/B-Juniorinnen:	Futsal-Standard (~ 415 gr.)
A-C-Junioren:	Futsal-Standard (~ 415 gr.)

7. Platzwahl und Anstoß

Jedes Spiel beginnt mit einem Fair-Play-Anstoß der im Spielplan erstgenannten Mannschaft, die von der Turnierleitung aus gesehen von links nach rechts spielt.

8. Spielzeit, Timeout

Bei den A-D-Junioren/Juniorinnen beträgt die Spielzeit ohne Seitenwechsel 15(A,B,C) bzw. 14 Minuten (D), bei den E-, F- und G-Junioren/Juniorinnen beträgt die Spielzeit 12 bzw. 10 Minuten (ohne Seitenwechsel, die exakte Spielzeit kann den Spielplänen entnommen werden). Es kann **keine** Auszeit (Timeout) beantragt werden. Die letzte Minute wird generell **nicht** als Nettospielzeit ausgeführt. Es liegt im Ermessen der Schiedsrichter, bei Spielunterbrechungen den Zeitnehmer anzuweisen, die Zeit anzuhalten.

9. Aufsichtspflicht, Haftungsausschluss

Die Aufsichtspflicht über die Mannschaften liegt ausschließlich bei den verantwortlichen Trainern, Betreuern und/oder Mannschaftsverantwortlichen. Für verloren gegangene oder gestohlene Wertsachen wird seitens des Veranstalters (Kreis Essen) und seitens des ausrichtenden Vereins grundsätzlich keine Haftung übernommen.

10. Coaching

Während des Spiels dürfen die Mannschaften von maximal zwei Trainern/Betreuern gecoacht werden. Die Trainer/Betreuer haben sich ausschließlich im unmittelbaren Bereich der Auswechselbank aufzuhalten (markierte Coachingzone). Die Auswechselbänke der beiden Mannschaften sind unmittelbar links und rechts der Mittellinie platziert. Es ist den Trainern und Betreuern untersagt, sich direkt neben das eigene Tor oder deutlich neben der Auswechselbank aufzustellen, um von dort Einfluss auf das Spielgeschehen zu nehmen. Bei wiederholter Nichtbeachtung erfolgt vom Schiedsrichter bzw. von der Turnierleitung ein Verweis auf die oberen Sitzreihen der Tribüne, in schwerwiegenden Fällen ein Verweis aus der Sporthalle.

11. Ein- und Auswechslung

Die Ein und Auswechslung eines Spielers (auch des Torwartes) erfolgt grundsätzlich von der Auswechselbank. Bevor der einzuwechselnde Spieler das Spielfeld betritt, muss der auszuwechselnde Spieler das Spielfeld an gleicher Stelle verlassen haben. Ein- und Auswechslungen können jederzeit ohne besondere Anmeldung beim Schiedsrichter durchgeführt werden. Der für einen Torwart einzuwechselnde Spieler muss ein von seinen Mitspielern andersfarbendes Trikot-Shirt tragen.

12. Spielbestimmungen

E-, F- und G- Junioren (Fair-Play-Regeln)

Die Spiele der E-, F- und G-Junioren werden nach den Fair-Play-Regeln (ohne Schiedsrichter, einseitig mit Bande), den Durchführungsbestimmungen des Kreises und den „Richtlinien für Fußballspiele in der Halle“ (gültig für den FVN ab 14.09.2015) gespielt. Die Regelwerke sind als Kurzfassung beigelegt.

A- D-Junioren / B-, C- und D-Juniorinnen (FIFA-Regeln für Hallenspiele)

Es wird nach den internationalen Hallen-Regeln der FIFA, der Satzung und den Ordnungen sowie den Durchführungsbestimmungen des WFLV/FVN und des Kreises Essen gespielt. Die Regelwerke sind als Kurzfassung beigelegt.

13. Spielmodus

Die Spiele der E-, F- und G-Junioren sowie der E-Juniorinnen werden als Spielrunden ohne Tabellen ausgetragen. Die Vorrunden in den Altersklassen der D-Junioren werden in 6 Gruppen mit je 5 Mannschaften und 4 Gruppen mit je 4 Mannschaften gespielt. Alle Gruppenersten qualifizieren sich für die Zwischenrunde (2 Gruppen mit je 5 Mannschaften). Die Gruppenersten bestreiten das Endspiel und die Gruppenzweiten spielen um Platz drei und vier.

Die Sieger der auf Kreisebene ausgetragenen Turniere in den Altersklassen der A-C-Junioren sowie der B-, C- und D-Juniorinnen qualifizieren sich für die nächste Runde des Futsal-Cups auf FVN-Ebene.

In den Altersklassen der A- D-Junioren sowie der B-, C- und D-Juniorinnen erhält der Sieger eines Gruppenspiels drei Punkte, bei Unentschieden erhalten beide Mannschaften je einen Punkt. Besteht nach den Gruppenspielen Punktgleichheit, entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore. Besteht auch dann noch Gleichheit, zählt das im direkten Vergleich erzielte Ergebnis. Falls dann noch erforderlich, entscheidet ein Strafstoß-schießen. Falls mehr als zwei Mannschaften in einer Gruppe Punktgleichheit erreichen, wird die Platzierungsreihenfolge entsprechend den genannten Kriterien durch eine gesonderte Punktwertung bestimmt, die sich aus der Wertung der Spiele der beteiligten Mannschaften gegeneinander ergibt. Der beste Gruppenzweite bei den C-Junioren mit unterschiedlicher Mannschaftszahl pro Gruppe wird über die Quotienten „Punkte pro Spiel“, „Tordifferenz pro Spiel“ und „erzielte Tore pro Spiel“ in dieser Rangfolge ermittelt. Sind alle 3 Kriterien gleich, entscheidet das Los.

14. Torwartspiel

E-, F- und G-Junioren, E-Juniorinnen:

Bei den Spielen der E-, F- und G-Junioren wird entsprechend den Fair-Play-Regeln die Rückpassregel nicht angewendet.

A- D-Junioren, B-, C- und D-Juniorinnen:

Der Torwart darf den Ball nach Toraus nur mit einem Abwurf wieder ins Spiel bringen, wobei der Ball die Mittellinie überqueren darf. Ein Rückpass zum Torwart ist nur dann erlaubt, wenn der Ball vorher von einem Gegner berührt wurde. Der Torwart darf den Ball in seinem Torraum nicht mit der Hand berühren oder kontrollieren, wenn er von einem Mitspieler direkt aus dem Spiel heraus oder direkt per Einkick angespielt wird (Rückpassregel). Der Torwart darf den Ball in der eigenen Spielfeldhälfte nicht länger als vier Sekunden mit seinen Händen oder Füßen berühren oder kontrollieren. Alle Vergehen werden mit einem indirekten Freistoss geahndet. Der Torwart darf den Torraum grundsätzlich verlassen.

15. Freistöße, Fouls

Bei den E-, F- und G-Junioren sind alle Freistöße indirekt auszuführen, in allen anderen Altersklassen entscheidet der Schiedsrichter über die direkte oder indirekte Ausführung. Freistöße für die angreifende Mannschaft innerhalb des Strafraums sind von dem Punkt auf der Strafraumlinie (= 6 m) auszuführen, der dem Ort des Vergehens am nächsten gelegen ist. Der Abstand der gegnerischen Spieler beträgt mindestens 5 Meter. Jedes Foul (Folge direkter Freistoß) wird als Mannschaftsfoul gezählt. Die ersten 3 Fouls jeder Mannschaft werden mit einem Freistoß von der Stelle des Vergehens geahndet, ab dem 4. Foul und jedem weiteren Foul erfolgt ein Strafstoß von der 10 m - Marke.

16. Verwarnungen und Feldverweise

Der Schiedsrichter kann einen Spieler mit einer gelben Karte verwarnen. In schweren Fällen kann der Schiedsrichter einen Spieler mit einer Zeitstrafe für 2 Minuten oder einer roten Karte auf Dauer des Spielfeldes verweisen.

In beiden Fällen kann die betroffene Mannschaft entweder nach Ablauf von 2 Minuten oder wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt hat, wieder durch einen Spieler ergänzt werden. Bei mehreren zeitlich parallelen Feldverweisen innerhalb einer Mannschaft kann nur jeweils ein Spieler nach Eintreten der vorgenannten Ereignisse bis zum Erreichen der zulässigen Anzahl der Spieler ergänzt werden. Dies gilt allerdings nur für das Spielen in Unterzahl (nicht 4 gegen 4, 3 gegen 3).

17. Spielentscheidung durch Strafstoßschiessen

Beide Mannschaften haben abwechselnd je 3 Torschüsse auszuführen (6 m). Die Mannschaft, die zu Spielbeginn Anstoß hatte, führt den ersten Torschuss aus. Nachschießen, gleichgültig ob der Ball vom Torhüter abgewehrt wird oder vom Torpfosten bzw. der Querlatte zurückprallt, ist nicht erlaubt. Wenn beide Mannschaften nach Ausführung von je 3 Torschüssen die gleiche Anzahl von Toren erzielt haben, werden die Torschüsse in der gleichen Reihenfolge fortgesetzt, bis eine Mannschaft bei gleicher Anzahl von Torschüssen ein Tor mehr erzielt hat. Ein Spieler darf erst ein zweites Mal antreten, wenn alle teilnahmeberechtigten Spieler bereits einen Strafstoß ausgeführt haben. Hat eine Mannschaft vor dem Strafstoßschiessen mehr Spieler als der Gegner, so hat diese Mannschaft das Team entsprechend der Anzahl der Gegenspieler zu reduzieren.

18. Spielleitung

Alle Spiele der E-, F- und G-Junioren werden nach den Fair-Play-Regeln ausgetragen (ohne Schiedsrichter). Die Spiele der A- C-Junioren/Juniorinnen werden von jeweils 2 offiziellen Schiedsrichtern geleitet. Die Spiele der B- und C-Junioren/Juniorinnen werden von jeweils 2 offiziellen Schiedsrichtern geleitet. Beide Schiedsrichter leiten das Spiel mit gleicher Aufgabenstellung. Die Spiele der D-Junioren/Juniorinnen werden von einem offiziellen Schiedsrichtern geleitet, der von einem Schiedsrichterassistenten unterstützt wird. Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Turnierleitung.

19. Turnierleitung

Die Turnierleitung übernimmt der ausrichtende Verein mit Unterstützung des KJA. Die Anordnungen der Turnierleitung in Abstimmung mit den Schiedsrichtern sind für alle Beteiligten verbindlich. Eine Protest- oder Einspruchsmöglichkeit besteht weder gegen Entscheidungen der Schiedsrichter noch gegen solche der Turnierleitung.

20. Sonstiges

Mit ihrer Teilnahme erkennen die Vereine die Durchführungsbestimmungen an. Jede Mannschaft hat vor Turnierbeginn einen Unkostenbeitrag von 10.00 € zu entrichten.

Das Regelwerk **(E-, F- und G-Junioren)** **(E-Juniorinnen)**

Übersicht der wichtigsten Regeln in Kurzfassung

Spielfeld	40 m x 20 m - mit Seitenlinie (einseitig) und Bande (einseitig)
Ball	Futsal-Ball – E: Größe 3 ca. 350 gr., F,G: Größe 3 ca. 290 gr. (sprungreduziertes Verhalten)
Tore	Handballtore, 3 m x 2 m
Spielerzahl	6 Spieler bestehend aus 5 Feldspielern und 1 Torwart - bis zu 6 Auswechselspieler
Schiedsrichter	Es wird nach den Fair-Play-Regeln gespielt
Spielzeit	1 x 10 Minuten bzw. 1 x 12 Minuten (entsprechend den Spielplänen) letzte Spielminute ist keine Netto-Spielzeit. Die Spielzeit wird bei Strafstoßen, (6 m bzw. 10 m) oder im Bedarfsfall von der Turnierleitung angehalten
Time-Out	entfällt
Anstoß	Fair-Play-Anstoß (direktes Anspiel nach vorne zum Gegner, der passt den Ball zurück – mindestens 3 m Abstand zum Ball
Freistoß	Direkte und indirekte Freistöße - mindestens 5 m Abstand zum Ball
Strafstoß	6 m
Einkick*	Einkick von der Seitenlinie oder unmittelbar hinter der Seitenlinie – mindestens 5 m Abstand zum Ball
Eckstoß	Ball ist im Spiel, wenn er berührt oder mit dem Fuß gestoßen wurde – mindestens 5 m Abstand zum Ball
Abwurf	Torabwurf – Spielfortsetzung nach Überschreiten der Torlinie
Torwart	Spiel zum Torwart erlaubt (Rückpassregel kommt nicht zur Anwendung)
Auswechslung	Einwechslung eines Spielers erfolgt erst nach Verlassen des Spielfeldes des ausgewechselten Spielers innerhalb der Wechselzone

Das Spielfeld wird auf der Hauptseite durch eine Spielfeld-Seitenlinie begrenzt (Spielfortsetzung nach einem Ausball durch Einkick). Auf der gegenüberliegenden Seite wird das Spielfeld durch die Hallenwand begrenzt, die als Bande bespielt werden kann.

Das Regelwerk (A-, B-, C- und D-Junioren) (A-, B-, C- und D-Juniorinnen)

Übersicht der wichtigsten Regeln in Kurzfassung

Spielfeld	40 m x 20 m - ohne Banden, aber mit Seitenlinien
Ball	Futsal-Ball : B, C: Größe 4, D: Größe 3 (sprungreduziertes Verhalten)
Tore	Handballtore, 3 m x 2 m
Spielerzahl	5 Spieler bestehend aus 4 Feldspielern und 1 Torwart - bis zu 7 Auswechselspieler.
Schiedsrichter	2 Schiedsrichter mit gleicher Aufgabenstellung leiten an der Seitenlinie.
Spielzeit	1 x 15 Minuten bzw. 1 x 14 Minuten (letzte Spielminute keine Netto-Spielzeit). Darüber hinaus wird die Spielzeit bei Strafstoßen, (6 m bzw. 10 m) oder jederzeit durch die Schiedsrichter oder den Zeitnehmer angehalten
Time-Out	1 mal pro Spiel für jede Mannschaft (Dauer: 1 Minute). – entfällt –
Anstoß	Fair-Play-Anstoß (direktes Anspiel nach vorne zum Gegner, der passt den Ball zurück – mindestens 3 m Abstand zum Ball
Freistoß	Direkte und indirekte Freistöße - mindestens 5 m Abstand zum Ball
Fouls	Jedes Foul (Folge direkter Freistoß) wird als Mannschaftsfoul gezählt – ab dem 4. Foul und jedem weiteren Foul Strafstoß von der 10 m-Markierung bzw. der Stelle des Vergehens. Mannschaftsfouls werden der Turnierleitung durch die Schiris angezeigt.
Strafstoß	6 m - bei kumuliertem Foul 10 m.
Einkick	Einkick von der Seitenlinie oder unmittelbar hinter der Seitenlinie – mindestens 5 m Abstand zum Ball
Eckstoß	Ball ist im Spiel, wenn er berührt oder mit dem Fuß gestoßen wurde – mindestens 5 m Abstand zum Ball
Abwurf	Torabwurf – Spielfortsetzung nach Überschreiten der Torlinie
Torwart	Spiel zum Torwart erlaubt, wenn der Ball nach Abwurf von einem Gegner berührt worden ist – nach Ballkontrolle in der eigenen Spielhälfte Abspiel innerhalb von 4 Sekunden
4-Sekunden-Regel	Standards (Freistoß, Eckstoß, Einkick, Abwurf) müssen innerhalb von 4 Sekunden ausgeführt werden - sonst Wechsel des Ballbesitzes
Auswechslung	Einwechslung eines Spielers erfolgt erst nach Verlassen des Spielfeldes des ausgewechselten Spielers innerhalb der Wechselzone
Persönliche Strafen	gelb - gelb/rot - rot (Platzverweis auf Dauer), Spieler kann nach 2 Minuten oder nach einem Tor des Gegners bei Unterzahl durch einen anderen Spieler ersetzt werden